

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubobfrau Svazek BA und Dr. Schöppl an Landesrätin Mag.^a Gutschl (Nr. 198-ANF der Beilagen) betreffend die Aktion „Natur im Garten“

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubobfrau Svazek BA und Dr. Schöppl betreffend die Aktion „Natur im Garten“ vom 12. April 2021 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Warum wird die Plakette der Aktion „Natur im Garten“ nur gegen ein Entgelt von € 40,-- vergeben?

Der Selbstbehalt von € 40,-- wurde eingeführt, da ein solcher bei der Aktion „Natur im Garten“ auch in anderen Bundesländern eingehoben wird. Es handelt sich hierbei um eine Aufwandsentschädigung für den Obst- und Gartenbauverein, dessen Mitglieder eine Beratung vor Ort durchführen. Die Kosten für die Plakette werden vom Land übernommen.

Zu Frage 2: Mit welchen Einnahmen rechnen Sie durch die Verleihung der Plakette „Natur im Garten“?

Die Einnahmen haben sich aus den erfolgten Gartenbesichtigungen pro Jahr ergeben. Bis jetzt wurden 50 Gärten besucht.

Zu Frage 3: Sind in Ihrem Ressort Budgetmittel übrig, um die Plakette „Natur im Garten“ kostenlos vergeben zu können?

Mir geht es bei der Aktion „Natur im Garten“ darum, möglichst viele Gartenbesitzer zum naturnahen gärtnern zu motivieren, da zum Erhalt der Biodiversität diese grünen Inseln sehr wichtig und wertvoll sind. Aus diesem Grund habe ich eine Prüfung veranlasst, ob die budgetären Mittel ausreichen, um jährlich bis zu 200 Gärten ohne Aufwandsentschädigung besichtigen und auszeichnen zu können. Diese hat glücklicherweise ergeben, dass die budgetären Mittel dafür vorhanden sind.

Zu Frage 4: Wenn ja, werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Plakette „Natur im Garten“ kostenlos vergeben wird?

Ja, ich habe die Abteilung 5 diesbezüglich bereits angewiesen sowie in Auftrag gegeben, dass für die bisher ausgezeichneten 50 Gärten eine unkomplizierte Rückerstattung ermöglicht wird.

Zu Frage 5: Wenn nein, werden Sie sich dafür einsetzen, dass Budgetmittel für eine kostenlose Plakette „Natur im Garten“ lukriert werden?

Siehe Beantwortung Frage 4.

Zu Frage 6: Warum wurde in der entgeltlichen Einschaltung in den Bezirksblättern nicht über die entstehenden Kosten für die Plakette „Natur im Garten“ aufgeklärt?

In der Einschaltung wurde auf das Gartentelefon für die Anmeldung verwiesen. Personen, die sich beim Gartentelefon für die Gartenbesichtigung anmelden, werden über den Selbstbehalt informiert. Über das Gartentelefon sowie die Mail-Adresse gingen bisher insgesamt zwei Beschwerden über den Selbstbehalt ein.

Zu Frage 7: Wie hoch waren die Kosten für die einseitige entgeltliche Einschaltung in den Bezirksblättern?

Aus Datenschutzgründen können keine Umsätze von Einzelunternehmen bekanntgegeben werden. Die bisherigen Gesamtkosten für die Bewerbung von „Natur im Garten“ belaufen sich seit Beginn der Aktion im Jahr 2019 auf € 55.933,75 brutto. Damit wurde „Natur im Garten“ im ORF, der Salzburger Woche und den Bezirksblättern beworben.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 25. Mai 2021

Mag.^a Gutschi eh.